



Pagalàti warten daheim und befeuern musikalisch die Hoffnung auf ein baldiges Ende der Corona-Krise.

Pagalàti außergewöhnlich kreativ Hannoveraner Band hat getrennt produziert

03. April 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Pressefreigabe/Pagalàti

Derzeit tummeln sich viele Musikerinnen, Musiker, Musiklehrer und Bands aus der Hannover-Szene im Internet und präsentieren sich mit den unterschiedlichsten Videoarbeiten ihren Fans und denen, die es vielleicht noch werden. Ein im Ergebnis ziemlich außergewöhnliches Projekt hat die Band Pagalàti realisiert: Ein in räumlicher Trennung gemeinsam geschriebener und aufgenommener Song zu dem ein Video bestehend aus mit mehreren Handys getrennt aufgenommenen Szenen entstanden sind. Im Video sind nicht nur die Bandmitglieder, leere Straßen und Plätze in Hannover zu sehen, sondern auch 51 Gäste, die ebenfalls getrennt Aufnahmen beigesteuert haben.

Eigentlich entwickeln Pagalàti ihre Songs bei gemeinsamen Bandproben. Diese sind momentan natürlich nicht möglich und so wurde der neue Song „(Corona ist) irgendwann vorbei“ via Internet-Kommunikation geschrieben. Das habe deutlich länger gedauert, sei aber nicht weniger kreativ gewesen, berichtet die Pop-Rock-Band um Peche Poire, Klaus Loving, Mel O´Tron und Alfredo Banderas. Zwischen Home-Office und Kinderbetreuung hat jeder für sich sein Instrument und seine Stimme selbst aufgenommen. Die Dateien hat man sich gegenseitig zugeschickt.

Im Anschluss hat sich Achim Dressler im Tonstudio Wellencocktail dem Mix gewidmet.

„(Corona ist) irgendwann vorbei“ ist ein melodischer Brit-Pop-Song, der so durchaus Mitte/Ende der Neunziger hätte erscheinen können. Er soll als Durchhaltehymne in Zeiten der Corona-Krise und des damit verbundenen Kontaktverbots verstanden werden. Davon handelt auch der Song.

Die Szenen für das Video haben die Bandmitglieder improvisiert mit ihren Handys gefilmt, obendrein hat man noch viele Familienmitglieder und Freunde gefragt, im Video Playback mitzusingen. 51 Menschen hatten sich beteiligt und auch ihre Beiträge völlig getrennt voneinander gefilmt und der Band zugeschickt.

Direkt zu diesem außergewöhnlichen und aufwändig erscheinenden Video gelangt man [über diesen Link hier](#).

Mehr zur Band Pagalàti über die Links unten in der Infobox.

Links:

www.pagalati.eu
www.facebook.com/pagalati
www.instagram/pagalati_musik

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[„Wir müssen was planen“](#)(15.01.2021)
[Was nicht geht, und was unter Umständen doch](#)(03.12.2020)
[Das Ergebnis sehr harter Arbeit](#)(18.08.2020)
[Solidaritätsgedanken breiter spinnen](#)(28.04.2020)
[Verweise auf Isolation und Selbstbetrachtung](#)(22.04.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)